

# ZF Weihnachtsspende: 10 000 Euro für soziale Zwecke

Soziale Einrichtungen und Vereine mit je 2000 Euro bedacht



**ZF-Standortleiter** Dr. Klaus Geißdörfer (l.) und Gernot Hein, Leiter Kommunikation (r.), überreichten symbolische Schecks an Ute Senff (v. l., Passauer Tafel), Horst Wallner, Gerhard Spitzenpfeil und Evi Huber (Leukämiehilfe), Monika Binder und Katja Stockinger (Gemeinsam leben und lernen in Europa), Dr. Maria Diekmann und Annemarie Schmöller (Stiftung Kinderlächeln) sowie Gabriele Bergmann (LichtBlick Seniorenhilfe). – Foto: ZF

Statt Weihnachtsgeschenke an Kunden und Geschäftspartner zu verschicken unterstützt ZF auch in diesem Jahr soziale Einrichtungen und Vereine aus der Region mit einer Spende. Standortleiter Dr. Klaus Geißdörfer und Gernot Hein, Leiter Kommunikation, überreichten fünf Schecks im Gesamtwert von 10 000 Euro an Verantwortliche von Vereinen und Stiftungen.

In diesem Jahr freuen sich die Leukämiehilfe Passau, die Seniorenhilfe „LichtBlick“, der Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“, die Passauer Tafel sowie die Stiftung Kinderlächeln über eine Zuwendung.

„Für ZF ist es wichtig, dass wir die soziale Verantwortung, die wir als größtes Unternehmen der Region tragen, auch wahrnehmen“, betonte Standortleiter Dr. Klaus Geißdörfer bei der symbolischen Scheckübergabe. Er lobte die Vertreter der begünstigten Vereine für ihr soziales Engagement: „Menschen, die dringend auf Hilfe angewiesen sind, erfahren durch Ihren Einsatz wertvolle Unterstützung. Wir wissen die Spende bei Ihnen und Ihren vielen ehrenamtlichen Helfern in den besten Händen.“

Stellvertretend für die Leukä-

miehilfe Passau nahmen Evi Huber, Gerhard Spitzenpfeil und Horst Wallner einen der mit 2000 Euro dotierten Schecks entgegen. Der Verein setzt sich für Leukämiekranken in der Region ein, organisiert Typisierungsaktionen, Infoveranstaltungen und bietet Betreuung für die Angehörigen der Erkrankten. Außerdem sammelt die Leukämiehilfe Geld für größere Projekte wie eine Nabelschnurblutbank oder medizinische Gerätschaften und unterstützt die Forschung.

Eine weitere Spende kommt der „LichtBlick Seniorenhilfe“ zu Gute. Seit 2003 setzt sich der Verein gegen Altersarmut ein und unterstützt Senioren, deren Mittel nicht ausreichen. Gabriele Bergmann und ihr Team unterstützen bedürftige Senioren nicht nur finanziell, sie agieren auch als Fürsprecher, um gesellschaftlichen Entwicklungen zu Lasten alter Menschen entgegenzuwirken.

Unterstützt wird auch der Passauer Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“, vertreten durch Monika Binder und Katja Stockinger. Der Verein setzt sich für Migranten und Flüchtlinge ein und organisiert unter anderem Kurse und Sprachpatenschaften, rund 150 Ehrenamtliche sind da-

bei im Einsatz. Auch Migranten und Flüchtlinge selbst werden als ehrenamtliche interkulturelle Trainer aktiv und vermitteln Kindern im gesamten Landkreis ihr Land und ihre Kultur.

Ute Senff nahm den Scheck für die Passauer Tafel entgegen. Unter Trägerschaft der Diözese Passau werden dort hilfsbedürftige Rentner, Alleinerziehende, Arbeitsunfähige und Menschen in besonderen Notlagen mit Lebensmitteln versorgt. Derzeit werden rund 500 Hilfsbedürftige aus der Region von der Tafel unterstützt.

Der fünfte Scheck ging an die Stiftung Kinderlächeln, die das Ziel verfolgt, jungen Patienten den Aufenthalt in der Kinderklinik Dritter Orden so angenehm wie möglich zu gestalten. Dazu sorgt die Stiftung für Dinge, die nicht von den Krankenkassen getragen werden, wie Elternbetten, Spielzeug oder Märchenerzähler. Annemarie Schmöller und Dr. Maria Diekmann nahmen den Scheck stellvertretend entgegen.

Die Weihnachtsspende der ZF Friedrichshafen AG am Standort Passau ist mittlerweile zur Tradition geworden. In den vergangenen Jahren wurden mehr als 90 000 Euro an diverse Passauer Vereine und caritative Einrichtungen übergeben.

– red